

Deputationsvorlage

für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L/S) am 22.08.2013

Produktgruppencontrolling (Produktplan 68 –Umwelt, Bau, und Verkehr–) mit Stand 30.06.2013

Sachdarstellung

Gegenüber dem Planwert sind zum 30.06.13 folgende Abweichungen zu verzeichnen:

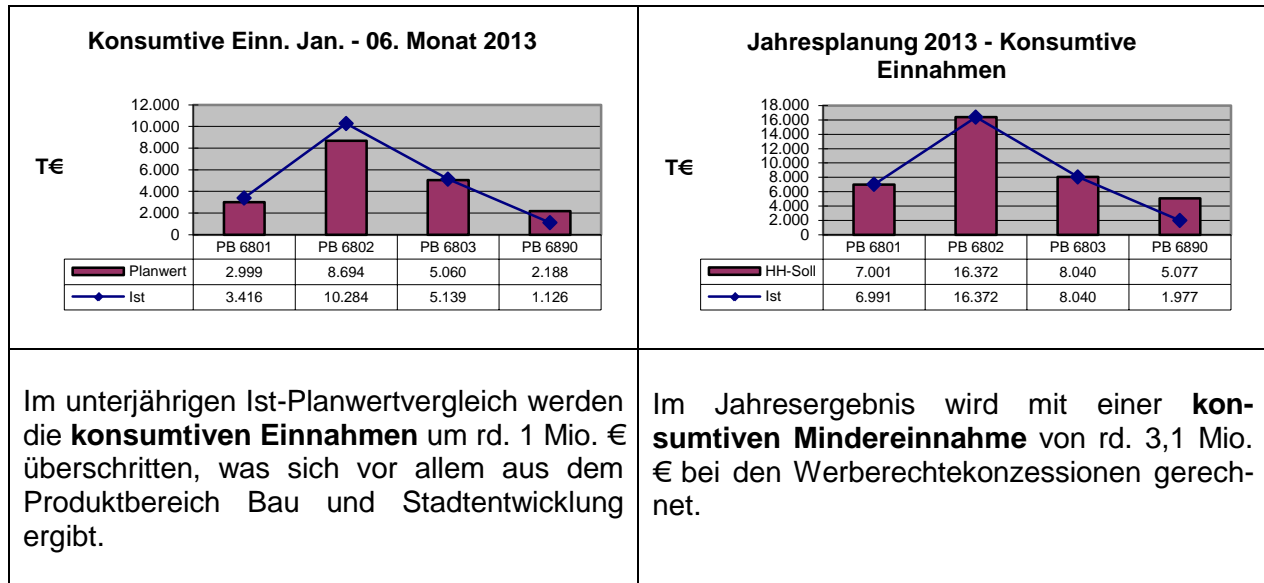
Unterjährig Saldo zum 30.06.2013:	rd. 4,9 Mio. € (± 4,5%)		Der Ist-Saldo von rd. -104 Mio.€ unterschreitet den Planwert i.W. wegen vorgezogener Einnahmen.
Mehreinnahmen:	rd. 4,8 Mio. € (± 14,3%)	i.W.:	Einnahmen von Baugebühren und vorzeitige Einnahme von Bundesmitteln
Minderausgaben:	rd. 0,1 Mio. € (± 0,1%)	i.W.:	Unterjährige Überschreitung von Personalausgaben und relevanten Verrechnungen werden durch unterjährige Unterschreitungen bei Zins/Tilgung und den investiven Ausgaben ausgeglichen.

Jahresprognose Saldo zum 31.12.2013:	rd. 9,5 Mio. € (± 3,7%)		Der Ist-Saldo von -249 Mio.€ unterschreitet voraussichtlich das HH-Soll in geringerer Größenordnung als noch in 2012 (7,4%). Allerdings sind die Ausgabereise i.W. zweckgebunden.
Mindereinnahmen:	rd. -3,1 Mio. € (± 4,1%)	i.W.:	Mindereinnahmen bei den Werberrechtskonzessionen. Diesbezüglich ist beabsichtigt, Gespräche mit der SF – unter Einbeziehung der Wohngeldreste – zu führen.
Minderausgaben:	rd. 12,6 Mio. € (± 3,8%)	i.W.:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ geringere Wohngeldzahlungen (rd. 2,4 Mio. €) ▪ verzögerte Projektverläufe von Maßnahmen in den Bereichen Stadtumbau / Städtebauförderung, Soziale Stadt (rd. 7,2 Mio.€) und Verkehr (2 Mio.€).

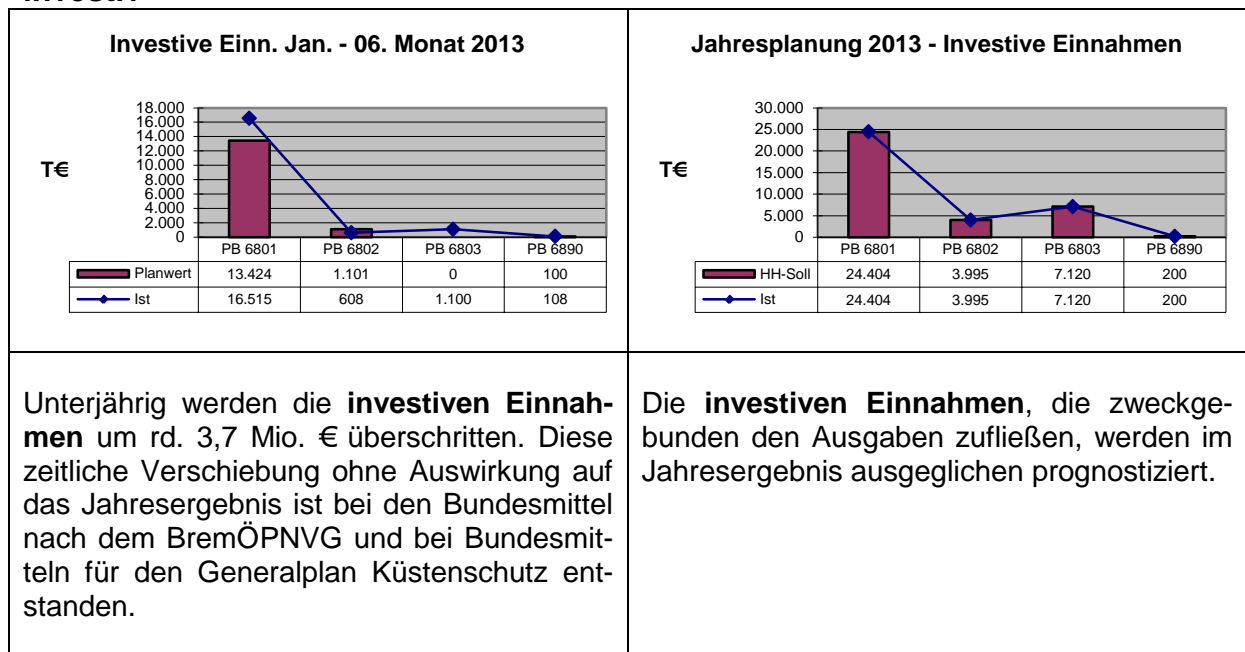
Nach aktueller Prognose wird der Finanzierungssaldo zum Jahresende um rd. 13,2 Mio. € überschritten. Die Überschreitung ergibt sich i.W. aus Personalausgaben (refinanziertes Personal und Kosten Altersteilzeit), konsumtiven Mindereinnahmen (EUR 3,1 Mio. Werberechtskonzessionen), investiven Vorjahres-Resten (EUR 3,2 Mio.) und Einnahmeverfügungsmitteln (Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr EUR 2,7 Mio.). Hier ist eine genaue Steuerung im zweiten Halbjahr erforderlich.

1. Einnahmen

konsumtiv

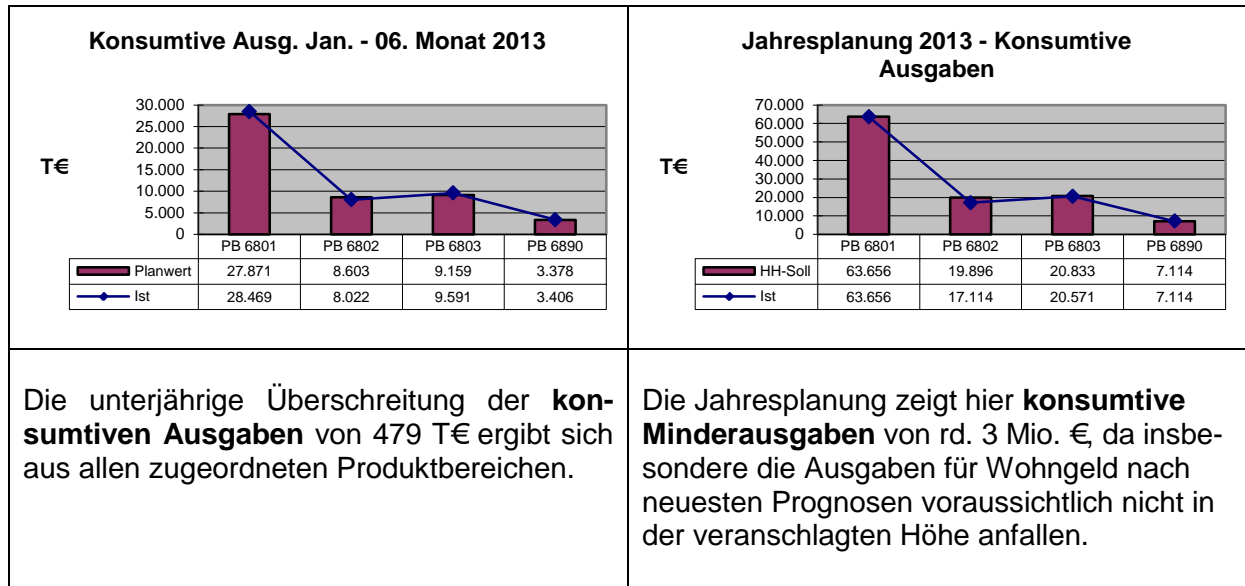


investiv

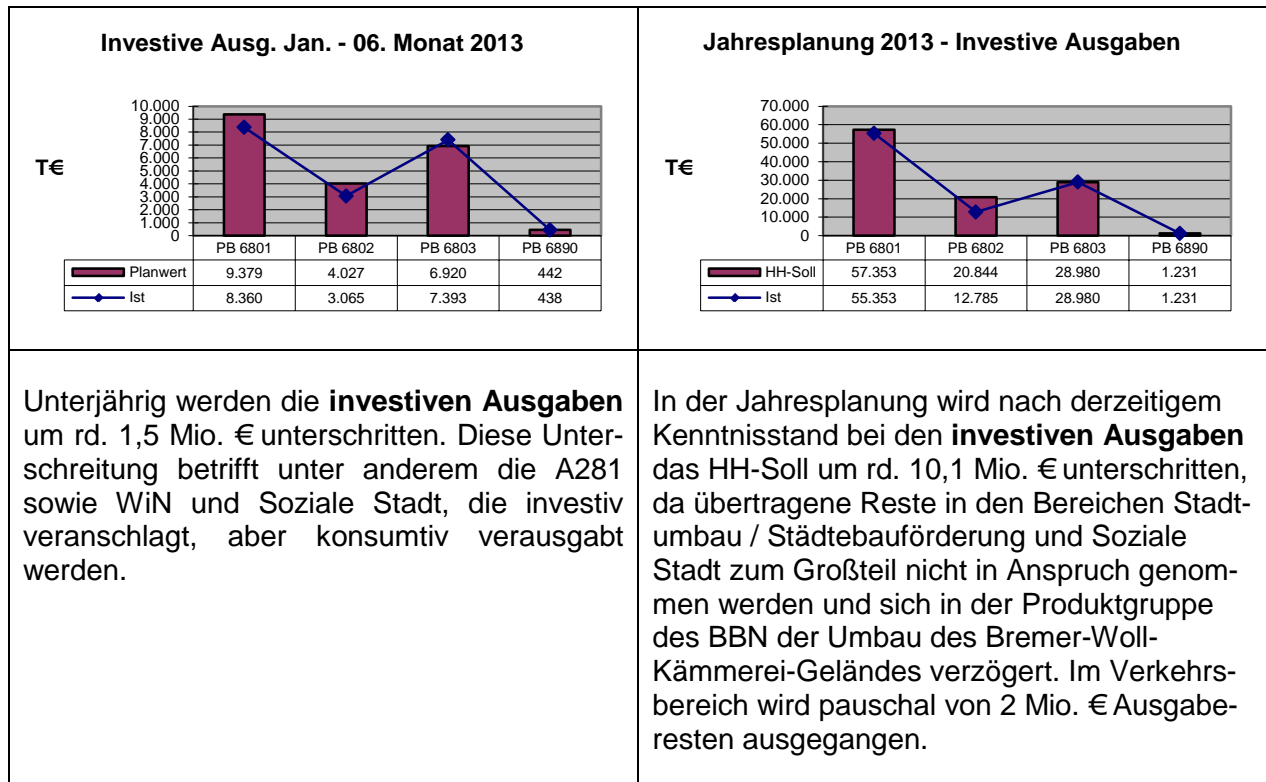


2. Ausgaben

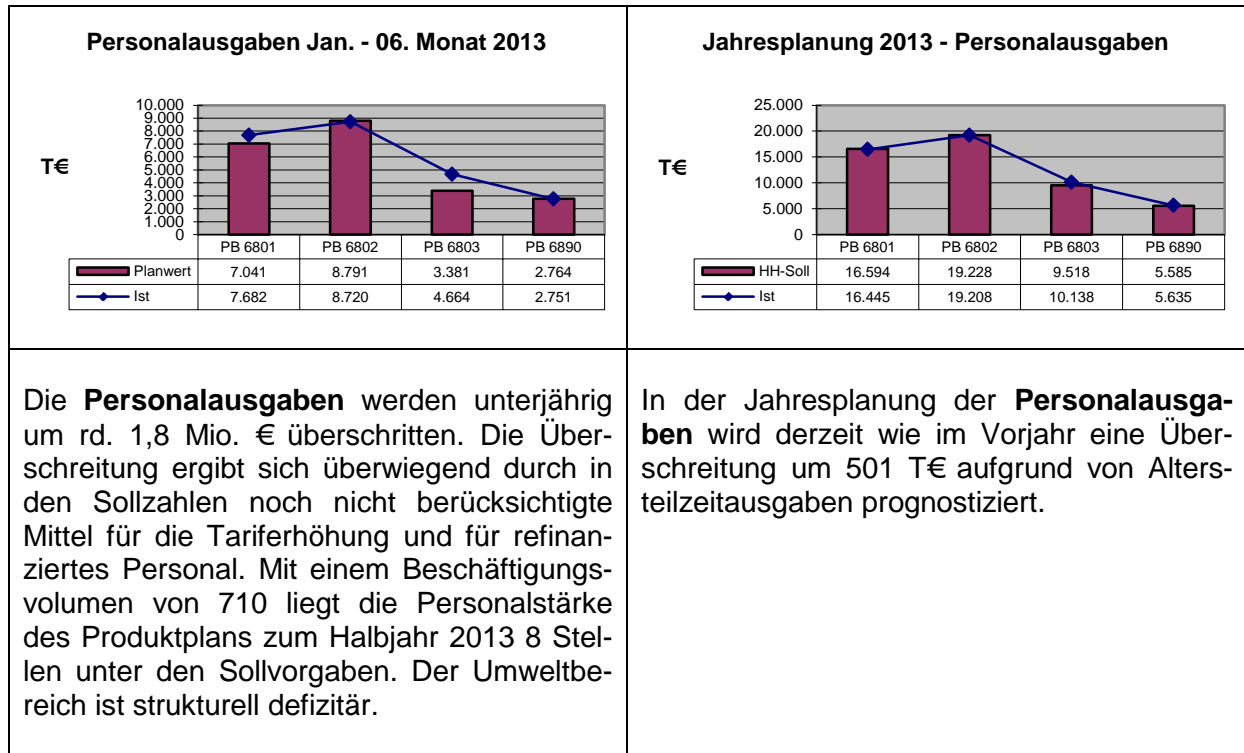
konsumtiv



investiv



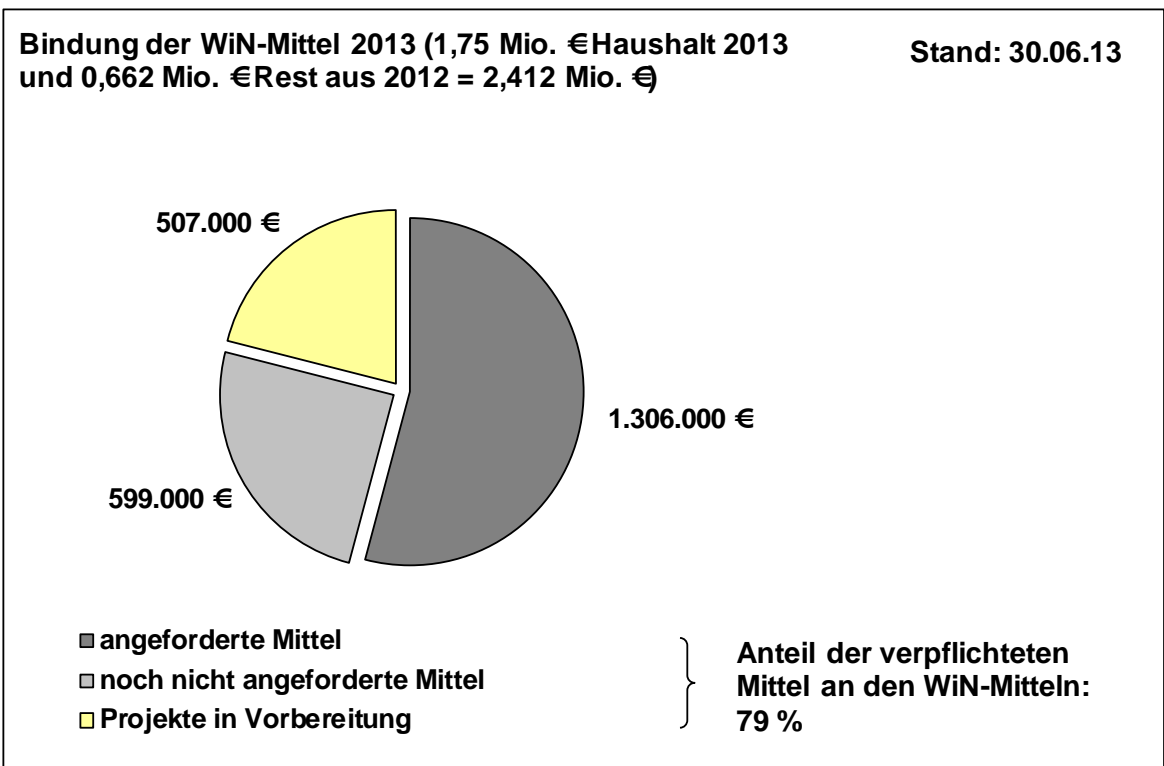
Personal



Beschlussvorschläge Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie:

- 1) Die **Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L)** nimmt Kenntnis.
- 2) Die **Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S)** nimmt Kenntnis.

Bindung der WiN-Mittel 2013



Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele in den zugehörigen Produktbereichen:



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	19.966	18.940	1.026	5,4	29.757	36.490	33.380	-3.110	39.103
investive Einnahmen	18.331	14.625	3.706	25,3	18.331	35.719	35.719	0	34.666
relevante Verrech./Erstatt.	58	0	58	0,0	3.126	3.159	3.159	0	3.068
Gesamteinnahmen	38.354	33.565	4.789	14,3	51.213	75.368	72.258	-3.110	76.837
Personalausgaben	23.820	21.977	1.843	8,4	45.280	50.925	51.426	501	46.164
konsumtive Ausgaben	49.488	49.009	479	1,0	120.952	111.498	108.454	-3.044	151.591
Zinsausgaben	1.327	1.637	-310	-18,9	1.633	2.057	2.057	0	2.057
Tilgungsausgaben	2.606	5.000	-2.394	-47,9	5.481	5.000	5.000	0	5.000
investive Ausgaben	19.257	20.770	-1.513	-7,3	90.292	108.408	98.350	-10.058	106.449
relevante Verrech./Erstatt.	45.823	44.017	1.806	4,1	45.718	55.835	55.842	7	32
Gesamtausgaben	142.320	142.410	-90	-0,1	309.357	333.723	321.129	-12.594	311.294
Saldo	-103.966	-108.845	4.879	-4,5	-258.144	-258.355	-248.871	9.484	-234.457

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr					Budgetrücklagenbestand	Stand des Verlustvortr.
	2013	2014	2015	2016	2017ff		
	Tsd. EUR					Tsd. EUR	
- konsumtiv	23.159	10.670	10.373	10.468	123.930	1.461	4.489
- investiv	41.167	46.138	38.233	32.971	145.320		
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0		

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	3.345	3.317	28	19.934	19.987	-53	41.365	41.420	-55
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	3.345	3.317	28	19.934	19.987	-53	41.365	41.420	-55
Refinanzierte	583	227	356	3.529	1.361	2.168	7.383	2.871	4.512
Nebentitel	45	50	-5	357	629	-272	852	989	-137
Insgesamt	3.973	3.594	379	23.820	21.977	1.843	49.600	45.280	4.320
- dar.: Beihilfe/Nachvers	41	39	2	334	565	-231	757	844	-87
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	709,9	718,1	-8,2	712,0	721,2	-9,2	711,0	717,5	-6,5
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	709,9	718,1	-8,2	712,0	721,2	-9,2	711,0	717,5	-6,5
Refinanzierte	115,5	-	-	116,2	-	-	115,8	-	-
Abwesende	38,0	-	-	38,6	-	-	38,3	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	5,7	22,5	5,2
Beschäftigte über 55 Jahre	28,5	17,5	29,4
Frauenquote	44,7	50,0	44,4
Teilzeitquote	25,1	35,0	25,9
Schwerbehindertenquote	8,9	6,0	9,3

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:

Im unterjährigen Ist - Planwertvergleich werden die konsumtiven Einnahmen um rd. EUR 1 Mio. überschritten, was sich vor allem aus dem Produktbereich Bau und Stadtentwicklung ergibt, der von der positiven Baukonjunktur profitiert. Im Jahresergebnis wird mit einer Mindereinnahme von rd. EUR 3,1 Mio. bei den Werberechtekonzessionen gerechnet.

Investive Einnahmen:

Unterjährig werden die investiven Einnahmen um rd. EUR 3,7 Mio. überschritten. Diese zeitliche Verschiebung ohne Auswirkung auf das Jahresergebnis ist bei den Bundesmitteln nach dem BremÖPNVG und bei Bundesmitteln für den Generalplan Küstenschutz entstanden.

Personalausgaben:

Die Personalausgaben werden unterjährig um rd. EUR 1,8 Mio. überschritten. Die Überschreitung ergibt sich überwiegend durch in den Sollzahlen noch nicht berücksichtigte Mittel für die Tarifierhöhung und für refinanziertes Personal. Mit einem Beschäftigungsvolumen von 710 liegt die Personalstärke des Produktplans zum Halbjahr 2013 8 Stellen unter den Sollvorgaben. Der Umweltbereich ist strukturell defizitär. In der Jahresplanung wird derzeit wie im Vorjahr eine Überschreitung um TEUR 501 aufgrund von Altersteilzeitausgaben prognostiziert.

Konsumtive Ausgaben:

Die unterjährige Überschreitung von TEUR 479 ergibt sich aus allen zugeordneten Produktbereichen. Die Jahresplanung zeigt hier Minderausgaben von rd. EUR 3 Mio., da insbesondere die Ausgaben für Wohngeld nach neuesten Prognosen voraussichtlich nicht in der veranschlagten Höhe anfallen.

Zins-/ Tilgungsausgaben:

Die Abweichung bei den Zins- und Tilgungsausgaben resultiert aus einer Verschiebung der Auszahlung auf den 01.07.13 (3. Quartal), da der 30.06.13 auf einen Sonntag fiel und Auszahlungen erst an einem Werktag getätigt werden (BGB).

Investive Ausgaben:

Unterjährig werden die investiven Ausgaben um rd. EUR 1,5 Mio. unterschritten. Diese Unterschreitung betrifft unter anderem die A281 sowie WiN und Soziale Stadt, die investiv veranschlagt, aber konsumtiv verausgabt werden. In der Jahresplanung wird nach derzeitigem Kenntnisstand das HH-Soll um rd. EUR 10,1 Mio. unterschritten, da übertragene Reste in den Bereichen Stadtumbau/ Städtebauförderung und Soziale Stadt zum Großteil nicht in Anspruch genommen werden und sich in der Produktgruppe des BBN der Umbau des Bremer-Woll-Kämmerei-Geländes verzögert. Im Verkehrsbereich wird pauschal von EUR 2 Mio. Ausgaberesten ausgegangen.

Relevante Verrechnungen / Erstattungen Ausgaben:

Die Ausgaben für Verrechnungen / Erstattungen liegen unterjährig rd. EUR 1,8 Mio. über dem Planwert, was sich im Wesentlichen durch Zahlungen für das Programm Soziale Stadt, Städtebauförderungsmaßnahmen und WiN an andere Ressorts (Ausgabe als Verrechnung, Veranschlagung investiv) begründet.

Fazit:

Das Ist liegt nach Abschluss des ersten Halbjahres 2013 um rd. EUR 4,9 Mio. besser als der Plan, da der Saldo Ist rd. EUR -104 Mio. beträgt und der Saldo Plan rd. EUR -108,9 Mio.. Das Jahresergebnis zeigt in der Prognose Mindereinnahmen von rd. EUR 3,1 Mio. und Minderausgaben von rd. EUR 12,6 Mio., die sich insbesondere durch investive Reste ergeben. Bezüglich der Mindereinnahmen sind Gespräche mit SF aufzunehmen, unter Einbezug der Wohngeldreste.

Finanzierungssaldo:

Nach aktueller Prognose wird der Finanzierungssaldo zum Jahresende um rd. EUR 13,2 Mio. überschritten. Die Überschreitung ergibt sich i.W. aus Personalausgaben (refinanziertes Personal und Kosten Altersteilzeit), konsumtiven Mindereinnahmen (EUR 3,1 Mio. Werberechtekonzessionen), investiven Vorjahres-Resten (EUR 3,2 Mio.) und Einnahmeverfüugungsmitteln (Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr EUR 2,7 Mio.). Hier ist eine genaue Steuerung im zweiten Halbjahr erforderlich.

Produktplan: Umwelt, Bau und Verkehr	68	Controlling 01-06/13 06.08.2013	
Verantwortlich:	Senator Dr. Lohse	Version: 86	Seite 3

--	--	--	--

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	3.416	2.998	418	14,0	5.337	7.001	6.991	-10	7.425
investive Einnahmen	16.515	13.424	3.091	23,0	16.515	24.404	24.404	0	24.404
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	19.931	16.422	3.509	21,4	21.852	31.405	31.395	-10	31.829
Personalausgaben	7.682	7.042	640	9,1	14.563	16.594	16.445	-149	15.188
konsumtive Ausgaben	28.469	27.871	598	2,2	74.771	63.656	63.656	0	107.667
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	8.360	9.379	-1.019	-10,9	49.940	57.353	55.353	-2.000	68.383
relevante Verrech./Erstatt.	44.003	44.000	3	0,0	44.000	55.598	55.605	7	0
Gesamtausgaben	88.515	88.292	223	0,3	183.275	193.201	191.059	-2.142	191.239
Saldo	-68.584	-71.870	3.286	-4,6	-161.423	-161.796	-159.664	2.132	-159.410

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	300	0	0	0	0
- investiv	40.807	30.377	24.677	19.822	71.040
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	1.005	1.023	-18	6.072	6.162	-90	12.643	12.801	-158
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	1.005	1.023	-18	6.072	6.162	-90	12.643	12.801	-158
Refinanzierte	241	125	116	1.520	753	767	3.190	1.590	1.600
Nebentitel	7	9	-2	90	127	-37	162	173	-11
Insgesamt	1.253	1.157	96	7.682	7.042	640	15.995	14.564	1.431
- dar.: Beihilfe/Nachvers	4	5	-1	67	109	-42	122	133	-11
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	222,4	228,2	-5,8	222,9	229,1	-6,2	222,6	228,1	-5,5
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	222,4	228,2	-5,8	222,9	229,1	-6,2	222,6	228,1	-5,5
Refinanzierte	52,2	-	-	53,3	-	-	52,7	-	-
Abwesende	7,4	-	-	8,2	-	-	7,8	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	8,1	22,5	6,9
Beschäftigte über 55 Jahre	22,0	17,5	24,1
Frauenquote	28,8	50,0	29,7
Teilzeitquote	13,9	35,0	15,2
Schwerbehindertenquote	9,2	6,0	11,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung		Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
		Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. beförderte Pers. im VBN	[PRS]	71.100.000,000	69.800.000,000	1.300.000,000	1,9	139600.000,000
Anz. SchülerInnen in Bremen	[PRS]	10.300.000,000	9.750.000,000	550.000,000	5,6	19.500.000,000
Anz. Schwerbeh. unentgeltl. Benutz. ÖPNV	[PRS]	29.746,000	32.000,000	-2.254,000	-7,0	32.000,000
Verlustausgleich BSAG	[EUR]	12.360.000,00	14.096.000,00	-1.736.000,00	-12,3	56.384.000,00
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2	[EUR]	0,30	0,30	0,00	0,0	0,76

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:

Unterjährig werden die konsumtiven Einnahmen um TEUR 418 überschritten. Das Jahresergebnis wird mit TEUR 10 geringfügig unterschritten.

Investive Einnahmen:

Unterjährig werden die investiven Einnahmen um rd. EUR 3,1 Mio. überschritten. Diese zeitliche Verschiebung ohne Auswirkung auf das Jahresergebnis ist bei den Bundesmittel nach dem BremÖPNVG entstanden.

Personalausgaben:

Die Personalausgaben liegen unterjährig um TEUR 640 über dem Planwert. Diese Abweichung ist u.a. darauf zurückzuführen, dass dort Zuschläge für den Winterdienst enthalten sind. Zudem sind die Erstattungen für refinanziertes Personal noch nicht komplett eingebucht. Dadurch fallen die Personalkosten im 1. Halbjahr überproportional hoch aus. Im Jahresergebnis wird eine Unterschreitung des HH-Solls um TEUR 149 prognostiziert.

Konsumtive Ausgaben:

Im ersten Halbjahr werden die konsumtiven Ausgaben um TEUR 598 überschritten. Dies ergibt sich aus vorzeitigen Zuweisungen an das SV Infra/ASV, aus der Umbuchung des Lagerbestandes 2012 und durch Planungsmittel für das übergeordnete Straßennetz.

Investive Ausgaben:

Die investiven Ausgabenunterschreitung von rd. EUR 1 Mio. ist vor allem bei der Maßnahme A 281 entstanden. In der Jahresplanung wird eine Unterschreitung von EUR 2 Mio. prognostiziert.

Leistungsdaten:

Verlustausgleich BSAG:

Der Planwert für den Verlustausgleich der BSAG stammt noch aus dem Jahr 2011, dem Zeitpunkt der

Produktbereich: Verkehr / ÖPNV	68.01	Controlling 01-06/13 06.08.2013	
Verantwortlich:	Polzin	Version: 86	Seite 3
<p>Aufstellung des Doppelhaushaltes 2012/2013. Der in der Aufsichtsratssitzung der BSAG am 18.12.2012 überarbeitete und beschlossene Planwert beträgt EUR 56,005 Mio.. Die Abweichung des Quartalswertes vom Planwert ist mit saisonalen Einflüssen begründet, die im Planwert für das Quartal nicht abgebildet sind. Dieser stellt lediglich eine rechnerische Größe (1/4 des Jahreswertes) dar. In der Prognose für das Jahr 2013 geht die BSAG davon aus, den Planwert nicht einhalten zu können. Die Abweichung wird voraussichtlich ca. EUR 1,1 Mio. betragen. Im Wesentlichen handelt es sich hier mit EUR 0,7 Mio. um die energetische Sanierung des Verwaltungsgebäudes, die für das Jahr 2012 vorgesehen war und sich zeitlich verzögert hat. Das Jahr 2012 hat eine entsprechende Entlastung erfahren. Darüber hinaus wirken mit EUR 0 ,4 Mio. erhöhte Instandhaltungskosten für außerplanmäßige Reparaturen an den Straßenbahnen der Serie GT8N.</p>			

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	174	162	12	7,7	174	301	301	0	290
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	174	162	12	7,7	174	301	301	0	290
Personalausgaben	1.053	985	68	6,9	1.997	2.372	2.273	-99	1.997
konsumtive Ausgaben	1.305	1.266	39	3,1	25.048	13.451	13.451	0	56.796
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	11.732
relevante Verrech./Erstatt.	44.000	44.000	0	0,0	44.000	55.598	55.598	0	0
Gesamtausgaben	46.359	46.251	108	0,2	71.045	71.421	71.322	-99	70.525
Saldo	-46.184	-46.089	-95	0,2	-70.871	-71.120	-71.021	99	-70.235

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	300	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	143	150	-7	825	908	-83	1.706	1.838	-132
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	143	150	-7	825	908	-83	1.706	1.838	-132
Refinanzierte	37	13	24	228	77	151	465	160	305
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	180	163	17	1.053	985	68	2.171	1.998	173
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	29,2	29,8	-0,6	28,1	29,9	-1,8	28,6	29,7	-1,1
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	29,2	29,8	-0,6	28,1	29,9	-1,8	28,6	29,7	-1,1
Refinanzierte	7,3	-	-	7,5	-	-	7,4	-	-
Abwesende	0,0	-	-	0,3	-	-	0,2	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	9,8	22,5	7,3
Beschäftigte über 55 Jahre	31,7	17,5	34,2
Frauenquote	46,3	50,0	46,3
Teilzeitquote	34,2	35,0	36,6
Schwerbehindertenquote	2,4	6,0	5,1

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]	71.100.000,000	69.800.000,000	1.300.000,000	1,9	139600.000,000
Anz. SchülerInnen in Bremen [PRS]	10.300.000,000	9.750.000,000	550.000,000	5,6	19.500.000,000
Anz. Schwerbeh. unentgeltl. Benutz. ÖPNV [PRS]	29.746,000	32.000,000	-2.254,000	-7,0	32.000,000
Verlustausgleich BSAG [EUR]	12.360.000,00	14.096.000,00	-1.736.000,00	-12,3	56.384.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Verlustausgleich BSAG:

Der Planwert für den Verlustausgleich der BSAG stammt noch aus dem Jahr 2011, dem Zeitpunkt der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2012/2013. Der in der Aufsichtsratssitzung der BSAG am 18.12.2012 überarbeitete und beschlossene Planwert beträgt EUR 56,005 Mio.. Die Abweichung des Quartalswertes vom Planwert ist mit saisonalen Einflüssen begründet, die im Planwert für das Quartal nicht abgebildet sind. Dieser stellt lediglich eine rechnerische Größe (1/4 des Jahreswertes) dar. In der Prognose für das Jahr 2013 geht die BSAG davon aus, den Planwert nicht einhalten zu können. Die Abweichung wird voraussichtlich ca. EUR 1,1 Mio. betragen. Im Wesentlichen handelt es sich hier mit EUR 0,7 Mio. um die energetische Sanierung des Verwaltungsgebäudes, die für das Jahr 2012 vorgesehen war und sich zeitlich verzögert hat. Das Jahr 2012 hat eine entsprechende Entlastung erfahren. Darüber hinaus wirken mit EUR 0,4 Mio. erhöhte Instandhaltungskosten für außerplanmäßige Reparaturen an den Straßenbahnen der Serie GT8N.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	3.242	2.836	406	14,3	5.163	6.700	6.690	-10	7.135
investive Einnahmen	16.515	13.424	3.091	23,0	16.515	24.404	24.404	0	24.404
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	19.757	16.260	3.497	21,5	21.678	31.104	31.094	-10	31.539
Personalausgaben	6.629	6.056	573	9,5	12.566	14.222	14.172	-50	13.191
konsumtive Ausgaben	27.164	26.605	559	2,1	49.723	50.205	50.205	0	50.871
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	8.360	9.379	-1.019	-10,9	49.940	57.353	55.353	-2.000	56.651
relevante Verrech./Erstatt.	3	0	3	0,0	0	0	7	7	0
Gesamtausgaben	42.156	42.040	116	0,3	112.230	121.780	119.737	-2.043	120.713
Saldo	-22.399	-25.780	3.381	-13,1	-90.552	-90.676	-88.643	2.033	-89.174

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	40.807	30.377	24.677	19.822	71.040
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	862	872	-10	5.247	5.253	-6	10.937	10.963	-26
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	862	872	-10	5.247	5.253	-6	10.937	10.963	-26
Refinanzierte	204	113	91	1.292	676	616	2.725	1.430	1.295
Nebentitel	7	9	-2	90	127	-37	162	173	-11
Insgesamt	1.073	994	79	6.629	6.056	573	13.824	12.566	1.258
- dar.: Beihilfe/Nachvers	4	5	-1	67	109	-42	122	133	-11
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	193,2	198,5	-5,3	194,7	199,1	-4,4	194,0	198,3	-4,3
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	193,2	198,5	-5,3	194,7	199,1	-4,4	194,0	198,3	-4,3
Refinanzierte	44,9	-	-	45,8	-	-	45,3	-	-
Abwesende	7,4	-	-	7,9	-	-	7,6	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	7,9	22,5	6,9
Beschäftigte über 55 Jahre	20,5	17,5	22,5
Frauenquote	26,0	50,0	27,1
Teilzeitquote	10,6	35,0	11,8
Schwerbehindertenquote	10,3	6,0	11,9

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Straßenreinigung-u.Abwasserausg. je m2 [EUR]	0,94	0,94	0,00	0,0	1,88
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2 [EUR]	0,30	0,30	0,00	0,0	0,76
Investitionen in das SV-Infra, GB ÖPNV [EUR]	6.084.766,00	6.265.000,00	-180.234,00	-2,9	17.900.000,00
Investitionen in das SV-Infra, GB ASV [EUR]	10.643.145,00	12.337.500,00	-1.694.355,00	-13,7	32.900.000,00
Anzahl erfasster Straßenschäden [ST]	5.209,000	5.000,000	209,000	4,2	10.000,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten

Investition in das SV-Infra, GB ASV : Die Istunterschreitung des Planwertes liegt in erster Linie an der Maßnahme "Kreuzungsbauwerke Bahnübergänge Oberneuland", die bei der Planwertermittlung angenommenen Zahlen wurden nicht erreicht.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	10.284	8.695	1.589	18,3	14.143	16.372	16.372	0	17.867
investive Einnahmen	608	1.101	-493	-44,8	608	3.995	3.995	0	2.942
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	3.068	3.068	3.068	0	3.068
Gesamteinnahmen	10.892	9.796	1.096	11,2	17.819	23.435	23.435	0	23.877
Personalausgaben	8.720	8.791	-71	-0,8	18.240	19.228	19.208	-20	18.430
konsumtive Ausgaben	8.022	8.603	-581	-6,8	18.857	19.895	17.113	-2.782	19.445
Zinsausgaben	1.327	1.637	-310	-18,9	1.633	2.057	2.057	0	2.057
Tilgungsausgaben	2.606	5.000	-2.394	-47,9	5.481	5.000	5.000	0	5.000
investive Ausgaben	3.065	4.027	-962	-23,9	15.791	20.843	12.785	-8.058	11.889
relevante Verrech./Erstatt.	1.764	5	1.759	35.182,2	1.495	13	13	0	8
Gesamtausgaben	25.505	28.063	-2.558	-9,1	61.496	67.036	56.176	-10.860	56.829
Saldo	-14.613	-18.267	3.654	-20,0	-43.678	-43.601	-32.741	10.860	-32.952

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	22.390	10.670	10.373	10.468	123.930
- investiv	360	1.531	1.346	1.629	53.670
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	1.424	1.435	-11	8.411	8.648	-237	17.506	17.964	-458
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	1.424	1.435	-11	8.411	8.648	-237	17.506	17.964	-458
Refinanzierte	43	15	28	253	90	163	525	191	334
Nebentitel	7	5	2	56	53	3	107	85	22
Insgesamt	1.474	1.455	19	8.720	8.791	-71	18.138	18.240	-102
- dar.: Beihilfe/Nachvers	7	2	5	53	35	18	96	46	50
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	304,2	311,2	-7,0	303,9	312,6	-8,7	304,0	310,9	-6,9
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	304,2	311,2	-7,0	303,9	312,6	-8,7	304,0	310,9	-6,9
Refinanzierte	7,0	-	-	6,8	-	-	6,9	-	-
Abwesende	14,7	-	-	16,2	-	-	15,5	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,6	22,5	3,9
Beschäftigte über 55 Jahre	29,8	17,5	30,5
Frauenquote	52,1	50,0	51,8
Teilzeitquote	29,5	35,0	30,2
Schwerbehindertenquote	6,6	6,0	6,9

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste						
Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013	
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert	
Neueingänge Bauanträge [ST]	954,000	1.100,000	-146,000	-13,3	2.200,000	
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	262.953.825,00	217.500.000,00	45.453.825,00	20,9	435.000.000,00	
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	182,000	150,000	32,000	21,3	300,000	
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.348.614,00	1.000.000,00	348.614,00	34,9	1.750.000,00	
Empfänger Wohngeldzahlungen [ST]	6.723,000	7.740,000	-1.017,000	-13,1	7.740,000	
Einn. v. öffentli. Dienststellen GeoInfo [EUR]	1.281.606,00	1.279.002,00	2.604,00	0,2	2.558.000,00	

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:
 Unterjährig werden die geplanten konsumtiven Einnahmen um rd. EUR 1,6 Mio. überschritten. Ursächlich hierfür sind i.W. die Baugebühren (einzelne Großbauvorhaben und gute konjunkturellen Entwicklung im Baugewerbe), die Einnahmen für das Wohnungsbauprogramm und die Gebühren von GeoInformation.

Investive Einnahmen:
 Unterjährig werden die investiven Einnahmen um TEUR 493 unterschritten. Dies begründet sich durch unterjährige Planungsabweichungen von Bundesfinanzmitteleinnahmen in der Produktgruppe 68.02.06 (Städtebau / Stadtumbau / Wohnungswesen). Die Mittelabrufe der Bundesfinanzhilfen für Städtebauförderung erfolgen im 3. Quartal 2013.

Konsumtive Ausgaben:
 Für die konsumtiven Ausgaben ergibt sich unterjährig eine Unterschreitung von TEUR 581, die Jahresplanung zeigt hier Minderausgaben von rd. EUR 2,8 Mio., da die Ausgaben für Wohngeld nach neuesten Prognosen voraussichtlich nicht in der veranschlagten Höhe anfallen.

Zins-/Tilgungsausgaben:
 Die Abweichung bei den Zins- und Tilgungsausgaben resultiert aus einer Verschiebung der Auszahlung auf den 01.07.13 (3. Quartal), da der 30.06.13 auf einen Sonntag fiel und Auszahlungen erst an einem Werktag getätigt werden (BGB).

Investive Ausgaben:
 Die investiven Ausgaben werden unterjährig um rd. EUR 1 Mio. unterschritten. Dies begründet sich durch WiN und Soziale Stadt, da sie investiv veranschlagt, aber konsumtiv verausgabt werden. In der Jahresplanung wird nach derzeitigem Kenntnisstand das HH-Soll um rd. EUR 8,1 Mio. unterschritten, da übertragene Reste zum Großteil nicht in Anspruch genommen werden und sich der Umbau des Bremer-Woll-Kämmerei-Geländes verzögert.

Relevante Verrechnungen / Erstattungen Ausgaben:
 Den bei den relevanten Verrechnungen ausgewiesenen Ausgaben liegt hier keine Veranschlagung und insofern auch kein Planwert vor. Sie befinden sich in einem Deckungskreis mit den konsumtiven und

Produktbereich: 68.02 Fachbereich Bau und Stadtentwicklung	Controlling 01-06/13 06.08.2013	
Verantwortlich: Reuther	Version: 86	Seite 3
<p>investiven Ausgaben.</p> <p>Leistungsdaten:</p> <p>Wohngeld: Die sich bereits in 2012 abzeichnende Tendenz zu geringeren Antrags;- Empfänge und Bescheidzahlen setzt sich in 2013 fort. Durch die Erhöhungen von Sozialleistungen (u.a. SGB II und SGB XII) und Einkommen (Renten- und Gehaltserhöhungen) fallen bisherige Wohngeldempfänger aus dem Bezug von Wohngeld heraus. Einerseits gehen sie in den Bezug von SGB II- und SGB XII-Leistungen, da mit Wohngeld die Hilfebedürftigkeit nicht mehr vermieden werden kann, andererseits ergibt sich rechnerisch kein Wohngeld mehr. Dadurch sinken die Antragsgänge und die Empfänger von MZ und LZ. Daraus resultieren auch die geringere Bescheiderteilung und die geringeren Wohngeldausgaben.</p> <p>Bauanträge / Bauvolumen: Im Bereich der Bauordnung entsprechen die Kennzahlen im wesentlichen den Planwerten. Eine nennenswerte Abweichung nach oben gibt es im Bereich des genehmigten Bauvolumens, das die aktuelle Baukonjunktur widerspiegelt.</p>		

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	2.973	2.259	714	31,6	4.940	5.021	5.021	0	5.016
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	2.973	2.259	714	31,6	4.940	5.021	5.021	0	5.016
Personalausgaben	2.935	2.945	-10	-0,4	6.157	6.482	6.382	-100	6.155
konsumtive Ausgaben	1.014	821	193	23,5	2.038	2.114	2.114	0	2.078
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	121	49	72	147,3	611	611	611	0	382
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	4.069	3.815	254	6,7	8.807	9.207	9.107	-100	8.615
Saldo	-1.096	-1.556	460	-29,6	-3.867	-4.186	-4.086	100	-3.599

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	507	489	18	2.873	2.945	-72	6.010	6.157	-147
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	507	489	18	2.873	2.945	-72	6.010	6.157	-147
Refinanzierte	11	0	11	62	0	62	134	0	134
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	518	489	29	2.935	2.945	-10	6.144	6.157	-13
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	104,7	107,6	-2,9	101,7	107,9	-6,2	103,2	107,5	-4,3
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	104,7	107,6	-2,9	101,7	107,9	-6,2	103,2	107,5	-4,3
Refinanzierte	2,0	-	-	1,8	-	-	1,9	-	-
Abwesende	6,7	-	-	6,9	-	-	6,8	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,2	22,5	4,0
Beschäftigte über 55 Jahre	31,0	17,5	32,3
Frauenquote	57,1	50,0	55,7
Teilzeitquote	34,1	35,0	34,7
Schwerbehindertenquote	5,5	6,0	6,4

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	88,000	110,000	-22,000	-20,0	220,000
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	550,000	600,000	-50,000	-8,3	1.200,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	240.807.388,00	210.000.000,00	30.807.388,00	14,7	420.000.000,00
Neueingänge Bauanträge [ST]	853,000	950,000	-97,000	-10,2	1.900,000
Bauordnungsbehördliche Verfahren [ST]	1.392,000	1.450,000	-58,000	-4,0	2.900,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Im Bereich der Bauordnung entsprechen die Kennzahlen im wesentlichen den Planwerten. Eine nennenswerte Abweichung nach oben gibt es im Bereich des genehmigten Bauvolumens, das die aktuelle Baukonjunktur widerspiegelt.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	4.632	4.163	469	11,3	4.639	6.115	6.115	0	7.615
investive Einnahmen	608	1.101	-493	-44,8	608	3.995	3.995	0	2.942
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	3.068	3.068	3.068	0	3.068
Gesamteinnahmen	5.240	5.264	-24	-0,5	8.315	13.178	13.178	0	13.625
Personalausgaben	1.934	2.069	-135	-6,5	4.223	4.354	4.374	20	4.223
konsumtive Ausgaben	6.088	6.902	-814	-11,8	15.021	15.570	12.788	-2.782	15.158
Zinsausgaben	1.327	1.637	-310	-18,9	1.633	2.057	2.057	0	2.057
Tilgungsausgaben	2.606	5.000	-2.394	-47,9	5.481	5.000	5.000	0	5.000
investive Ausgaben	2.878	3.928	-1.050	-26,7	14.099	19.120	11.932	-7.188	10.467
relevante Verrech./Erstatt.	1.760	0	1.760	0,0	1.481	0	0	0	0
Gesamtausgaben	16.593	19.536	-2.943	-15,1	41.938	46.101	36.151	-9.950	36.905
Saldo	-11.354	-14.272	2.918	-20,5	-33.623	-32.923	-22.973	9.950	-23.280

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	22.361	10.670	10.373	10.468	123.930
- investiv	360	1.531	1.346	1.629	53.670
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	327	344	-17	1.934	2.069	-135	4.009	4.223	-214
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	327	344	-17	1.934	2.069	-135	4.009	4.223	-214
Refinanzierte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	327	344	-17	1.934	2.069	-135	4.009	4.223	-214
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	71,7	76,6	-4,9	72,2	76,9	-4,7	72,0	76,5	-4,5
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	71,7	76,6	-4,9	72,2	76,9	-4,7	72,0	76,5	-4,5
Refinanzierte	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-
Abwesende	5,0	-	-	5,7	-	-	5,4	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,5	22,5	2,3
Beschäftigte über 55 Jahre	30,6	17,5	32,6
Frauenquote	63,5	50,0	67,4
Teilzeitquote	30,6	35,0	33,7
Schwerbehindertenquote	16,1	6,0	16,3

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	182,000	150,000	32,000	21,3	300,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.348.614,00	1.000.000,00	348.614,00	34,9	1.750.000,00
Wohnberechtigungsscheine [ST]	1.121,000	1.100,000	21,000	1,9	2.200,000
Einkommensbeschein. Für Neufestset.v. AZ [ST]	241,000	400,000	-159,000	-39,8	800,000
Erteilte wohnwirtschaftl. Genehmigungen [ST]	308,000	350,000	-42,000	-12,0	700,000
Erteilte Freistellungen [ST]	67,000	75,000	-8,000	-10,7	150,000
Erstbewilligung Mietwohnungen [ST]	-	25,000	-25,000	-100,0	50,000
Durchschn. mtl. Wohngeld Land (MZ+LZ) [EUR]	121,00	127,00	-6,00	-4,7	127,00
Empf. von Mietzuschuss (MZ) im Land [ST]	6.247,000	7.200,000	-953,000	-13,2	7.200,000
Empf. von Lastenzuschuss (LZ) im Land [ST]	476,000	540,000	-64,000	-11,9	540,000
Antragseingänge für Wohngeld in Bremen [ST]	4.930,000	5.900,000	-970,000	-16,4	11.800,000
Bescheide für Wohngeld in Bremen [ST]	6.575,000	7.650,000	-1.075,000	-14,1	15.300,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Wohngeld:

Die sich bereits in 2012 abzeichnende Tendenz zu geringeren Antrags;- Empfänge und Bescheidzahlen setzt sich in 2013 fort. Durch die Erhöhungen von Sozialleistungen (u.a. SGB II und SGB XII) und Einkommen (Renten- und Gehaltserhöhungen) fallen bisherige Wohngeldempfänger aus dem Bezug von Wohngeld heraus. Einerseits gehen sie in den Bezug von SGB II- und SGB XII-Leistungen, da mit Wohngeld die Hilfebedürftigkeit nicht mehr vermieden werden kann, andererseits ergibt sich rechnerisch kein Wohngeld mehr. Dadurch sinken die Antragseingänge und die Empfänger von MZ und LZ. Daraus resultieren auch die geringere Bescheiderteilung und die geringeren Wohngeldausgaben.

Einhaltung Finanzdaten:

Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	193	198	-5	-2,3	389	389	389	0	389
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	193	198	-5	-2,3	389	389	389	0	389
Personalausgaben	799	747	52	6,9	1.519	1.537	1.647	110	1.519
konsumtive Ausgaben	33	67	-34	-50,5	161	161	161	0	158
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	4	2	2	115,2	959	959	89	-870	909
relevante Verrech./Erstatt.	1	1	-0	-37,0	2	2	2	0	2
Gesamtausgaben	837	817	20	2,4	2.641	2.659	1.899	-760	2.587
Saldo	-644	-619	-25	4,0	-2.252	-2.270	-1.510	760	-2.198

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	29	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	132	119	13	785	717	68	1.640	1.482	158
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	132	119	13	785	717	68	1.640	1.482	158
Refinanzierte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nebentitel	1	1	0	14	30	-16	19	37	-18
Insgesamt	133	120	13	799	747	52	1.659	1.519	140
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	10	24	-14	10	24	-14
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	27,9	26,0	1,9	27,6	26,1	1,5	27,8	26,0	1,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	27,9	26,0	1,9	27,6	26,1	1,5	27,8	26,0	1,8
Refinanzierte	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-
Abwesende	0,0	-	-	0,3	-	-	0,2	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	0,0	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	28,1	17,5	28,1
Frauenquote	59,4	50,0	59,4
Teilzeitquote	37,5	35,0	37,5
Schwerbehindertenquote	9,7	6,0	9,7

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Neueingänge Bauanträge [ST]	101,000	150,000	-49,000	-32,7	300,000
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	73,000	100,000	-27,000	-27,0	200,000
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	45,000	15,000	30,000	200,0	30,000
Bauordnungsbehördliche Verfahren [ST]	58,000	75,000	-17,000	-22,7	150,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	22.146.437,00	7.500.000,00	14.646.437,00	195,3	15.000.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Erteilte Baufreigaben:

Im Berichtszeitraum konnten mehr Baufreigaben erteilt werden.

Genehmigtes Bauvolumen:

Es wurden mehrere Großprojekte im Berichtszeitraum genehmigt. Entsprechend hoch ist das genehmigte Bauvolumen.

Erteilte Baugenehmigungen / Neueingänge Bauanträge:

Die Zahl der Neuanträge liegt im 1. Halbjahr unter den Planwerten; entsprechend hat sich auch die Anzahl der Baugenehmigungen entwickelt.

Sonstige bauordnungsrechtliche Verfahren:

Die sonstigen bauordnungsrechtlichen Verfahren sind im 1. Halbjahr ebenfalls unter den Planzahlen geblieben.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	2.485	2.075	410	19,8	4.174	4.847	4.847	0	4.847
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	2.485	2.075	410	19,8	4.174	4.847	4.847	0	4.847
Personalausgaben	3.052	3.031	21	0,7	6.340	6.855	6.805	-50	6.533
konsumtive Ausgaben	887	813	74	9,2	1.637	2.050	2.050	0	2.051
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	62	48	14	28,5	121	153	153	0	131
relevante Verrech./Erstatt.	3	4	-1	-16,8	11	11	11	0	7
Gesamtausgaben	4.005	3.896	109	2,8	8.110	9.069	9.019	-50	8.722
Saldo	-1.520	-1.821	301	-16,6	-3.935	-4.222	-4.172	50	-3.875

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	458	484	-26	2.819	2.917	-98	5.847	6.102	-255
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	458	484	-26	2.819	2.917	-98	5.847	6.102	-255
Refinanzierte	32	15	17	191	90	101	390	191	199
Nebentitel	6	4	2	42	24	18	88	48	40
Insgesamt	496	503	-7	3.052	3.031	21	6.325	6.341	-16
- dar.: Beihilfe/Nachvers	7	2	5	43	11	32	86	22	64
Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)									
Kernbereich	99,8	101,1	-1,3	102,4	101,6	0,8	101,1	100,9	0,2
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	99,8	101,1	-1,3	102,4	101,6	0,8	101,1	100,9	0,2
Refinanzierte	5,0	-	-	5,0	-	-	5,0	-	-
Abwesende	3,0	-	-	3,3	-	-	3,2	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	5,2	22,5	5,9
Beschäftigte über 55 Jahre	28,5	17,5	27,7
Frauenquote	36,2	50,0	34,5
Teilzeitquote	21,6	35,0	21,0
Schwerbehindertenquote	0,0	6,0	0,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Migration auf ALKIS vorbereitete Fläche [%]	70,00	80,00	-10,00	-	100,00
Ausgewertete Kaufverträge [ST]	3.469,000	2.850,000	619,000	21,7	5.700,000
Übernahmen von Liegenschaftsvermessungen [ST]	676,000	500,000	176,000	35,2	1.000,000
Einn. v. öffentl. Dienststellen GeoInfo [EUR]	1.281.606,00	1.279.002,00	2.604,00	0,2	2.558.000,00
Einnahmen von Privaten [EUR]	1.203.766,00	1.144.500,00	59.266,00	5,2	2.289.000,00
Einnahmen/ Jahr je VZA [EUR]	16.592,00	16.572,00	20,00	0,1	33.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Migration auf ALKIS vorbereitete Fläche:

Die notwendigen Personalressourcen stehen weder in quantitativer noch in qualitativer Sicht zur Verfügung und für die Bereitstellung der IT-Infrastruktur fehlen momentan Standard Basistechnologien um die geplante Migrationsfläche zu erreichen.

Die Anzahl der ausgewerteten Kaufverträge und die Übernahmen von Liegenschaftsvermessungen stehen im engen Zusammenhang mit der Konjunktur und sind, wie durch die überplanmäßige Einnahmeverbesserung zu ersehen, im erhöhten Maß zu verzeichnen.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	5.139	5.059	80	1,6	5.215	8.040	8.040	0	8.790
investive Einnahmen	1.100	0	1.100	0,0	1.100	7.120	7.120	0	7.120
relevante Verrech./Erstatt.	25	0	25	0,0	25	25	25	0	0
Gesamteinnahmen	6.264	5.059	1.205	23,8	6.340	15.185	15.185	0	15.910
Personalausgaben	4.664	3.381	1.283	38,0	6.997	9.518	10.138	620	7.072
konsumtive Ausgaben	9.591	9.158	433	4,7	20.140	20.833	20.571	-262	17.950
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	7.393	6.921	472	6,8	23.422	28.981	28.981	0	25.045
relevante Verrech./Erstatt.	35	0	35	0,0	178	178	178	0	0
Gesamtausgaben	21.683	19.460	2.223	11,4	50.737	59.510	59.868	358	50.067
Saldo	-15.419	-14.401	-1.018	7,1	-44.397	-44.325	-44.683	-358	-34.157

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	14.230	12.210	11.520	20.610
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	552	475	77	3.157	2.864	293	6.563	5.910	653
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	552	475	77	3.157	2.864	293	6.563	5.910	653
Refinanzierte	257	86	171	1.507	517	990	3.158	1.087	2.071
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	809	561	248	4.664	3.381	1.283	9.721	6.997	2.724
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	101,8	91,4	10,4	100,7	91,8	8,9	101,2	91,3	9,9
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	101,8	91,4	10,4	100,7	91,8	8,9	101,2	91,3	9,9
Refinanzierte	47,2	-	-	47,0	-	-	47,1	-	-
Abwesende	6,2	-	-	6,1	-	-	6,1	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	4,1	22,5	2,9
Beschäftigte über 55 Jahre	34,3	17,5	34,9
Frauenquote	49,4	50,0	48,8
Teilzeitquote	33,1	35,0	34,9
Schwerbehindertenquote	5,4	6,0	6,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste						
Gegenstand der Nachweisung		Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
		Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. der Prüfungen auf Altlasten	[ST]	891,000	510,000	381,000	74,7	1.020,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro.	[TO]	45.859,000	50.000,000	-4.141,000	-8,3	115.000,000
Öffentliche Grünanlagen	[HA]	1.014	1.014	0	0,0	1.014
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner	[M2]	19,000	19,000	0,000	0,0	19,000
Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe	[EUR]	1.683.070,00	1.800.000,00	-116.930,00	-6,5	3.000.000,00
Gesamtausgab. aus d.Wasserentnahmegebühr	[EUR]	1.600.825,00	1.400.000,00	200.825,00	14,3	4.450.000,00
Kompensationsflächen	[HA]	4.540	5.200	-660	-12,7	5.200
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder	[ST]	140,000	143,000	-3,000	-2,1	149,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw.	[ST]	120,000	130,000	-10,000	-7,7	140,000
Aufklärungsgespr.Umwelt-u.Ordnungsdienst	[ST]	1.080,000	1.500,000	-420,000	-28,0	3.000,000
Hochwasserschutz	[%]	50,00	50,00	0,00	-	50,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Investive Einnahmen:
Die unterjährige Planabweichung von EUR 1,1 Mio. basiert auf einer vorzeitigen Einnahme von Bundesmitteln für den Generalplan Küstenschutz. In der Jahresplanung wird keine Abweichung prognostiziert.

Relevante Verrechnungen / Erstattungen Einnahmen:
Die unterjährige Abweichung basiert auf einer Zahlung des SWAH für die Förderung der regenerativen Energiegewinnung, die nicht veranschlagt war.

Personalausgaben:
Die Personalausgaben werden sowohl unterjährig (TEUR 1.283) als auch in der Jahresplanung (TEUR 620) überschritten. Neben in den Sollzahlen noch nicht berücksichtigten Mitteln für refinanziertes Personal sind die Mehrausgaben in der Jahresplanung auf ein strukturelles Problem zurückzuführen. Die Beschäftigungsvolumenzielzahl zum 30.06.2013 von 91 wird aktuell um 10 Stellenvolumen überschritten.

Konsumtive Ausgaben:
Unterjährig werden die konsumtiven Ausgaben um TEUR 433 überschritten, was i.W. auf das Projekt Grünpotential der Stadt zurückzuführen ist. In der Jahresplanung werden Minderausgaben von TEUR 262 prognostiziert.

Leistungsdaten:

Aufklärungsgespr.Umwelt-u.Ordnungsdienst:
Bei der Festlegung der Planzahlen wurde von 4 Vollzeitstellen ausgegangen. Zurzeit sind nur noch 2 Stellen besetzt, dadurch wurde der Planwert um 28% unterschritten.

Gesamtausg. aus d. Wasserentnahmegebühr:
Mehrausgaben aus der Abwasserabgabe und der Wasserentnahmegebühr sind durch die Rücklage gedeckt. Mehrausgaben aus der Wasserentnahmegebühr bewegen sich im 2.Q. 2013 durch Minderausgaben der Abwasserabgabe im Rahmen.

Produktbereich:	68.03	Controlling 01-06/13	
Fachbereich Umwelt		06.08.2013	
Verantwortlich:	Lübbing von Gaertner	Version: 86	Seite 3

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	144	97	47	48,5	143	204	204	0	954
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	144	97	47	48,5	143	204	204	0	954
Personalausgaben	2.143	1.452	691	47,6	2.997	4.281	4.621	340	2.997
konsumtive Ausgaben	593	710	-117	-16,4	2.176	2.218	1.956	-262	2.029
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	1.026	1.054	-28	-2,7	5.259	4.089	4.089	0	3.292
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.762	3.216	546	17,0	10.432	10.588	10.666	78	8.318
Saldo	-3.618	-3.119	-499	16,0	-10.289	-10.384	-10.462	-78	-7.364

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	950	200	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	263	241	22	1.600	1.452	148	3.262	2.997	265
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	263	241	22	1.600	1.452	148	3.262	2.997	265
Refinanzierte	93	0	93	544	0	544	1.137	0	1.137
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	356	241	115	2.144	1.452	692	4.399	2.997	1.402
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	49,4	45,3	4,1	50,5	45,5	5,0	49,9	45,2	4,7
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	49,4	45,3	4,1	50,5	45,5	5,0	49,9	45,2	4,7
Refinanzierte	17,5	-	-	17,5	-	-	17,5	-	-
Abwesende	2,3	-	-	2,1	-	-	2,2	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	2,6	22,5	2,6
Beschäftigte über 55 Jahre	29,0	17,5	29,9
Frauenquote	52,6	50,0	53,3
Teilzeitquote	34,2	35,0	35,1
Schwerbehindertenquote	2,7	6,0	4,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Umweltinspektionen Abfallentsorgungsanl. [ST]	-	9,000	-9,000	-100,0	19,000
Monatl. Belegstatus beim FÖJ [PRS]	219,000	240,000	-21,000	-8,8	480,000
Anz. der Prüfungen auf Altlasten [ST]	891,000	510,000	381,000	74,7	1.020,000
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder [ST]	140,000	143,000	-3,000	-2,1	149,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]	45.859,000	50.000,000	-4.141,000	-8,3	115.000,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]	120,000	130,000	-10,000	-7,7	140,000
jährl.Stromerzeug./Neue Windkraftanlagen [KWH]	-	21.000,000	-21.000,000	-100,0	24.500,000
Messungen der Altlastenüberwachungen [ST]	144,000	141,000	3,000	2,1	252,000
Aufklärungsgespr.Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]	1.080,000	1.500,000	-420,000	-28,0	3.000,000
Anteil Förderung an Gesamtkosten FV [%]	65,00	70,00	-5,00	-	70,00
Lärmbetroffene Einwohner 55 db(A) nachts [ST]	3.800,000	3.970,000	-170,000	-4,3	3.900,000
Beschwerdeindex in 0/00 [ST]	0,310	0,350	-0,040	-11,4	0,350

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Umweltinspektionen Abfallentsorgungsanl [ST]:

Die bisherigen Umweltinspektionen bei Abfallentsorgungsanlagen werden durch Vor-Ort- Kontrollen gemäß des Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie über Industrieemissionen IED ersetzt. Das Gesetz ist erst am 08.04.2013 in Kraft getreten (ursprünglich sollte es ab Januar gelten, davon wurde bei der Planung der Kennzahl ausgegangen). Die interne Umsetzung dieses Gesetzes ist noch nicht abgeschlossen. Deshalb kommt es zu einer Verschiebung der Inspektionen in diesem Jahr.

jährl.Stromerzeug. /Neue Windkraftanlagen [KWH]:

Aufgrund von Verzögerungen in Genehmigungsverfahren hat sich die Inbetriebnahme der geplanten Windenergieanlagen verschoben.

Aufklärungsgespr. Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]:

Bei der Festlegung der Planzahlen wurde von 4 Vollzeitstellen ausgegangen. Zurzeit sind nur noch 2 Stellen besetzt, dadurch wurde der Planwert um 28% unterschritten.

Beschwerdeindex in 0/00:

Kennziffer kleiner/gleich Planzahl bedeutet, das Ziel ist erreicht. Die Anzahl der Beschwerden über Störungen bei der Abfuhr der Abfälle liegt im Rahmen der Toleranzgrenze.

Anteil Förderung an Gesamtkosten FV [%]:

Produktgruppe: 68.03.01 Umwirtschaft / Energie / Ressourcen	Controlling 01-06/13 06.08.2013	
Verantwortlich: Kamp	Version: 86	Seite 3

3. Analyse/Bewertung

Ein Wert unter dem Planwert ist hier ein positives Ergebnis.

Lärmbetroffene Einwohner 60 db(A) nachts [ST]:

Ein Wert unter dem Planwert ist hier ein positives Ergebnis und bezieht sich nur auf die Stadtgemeinde Bremen. Die Kennzahl wird aufgrund des neuen Aktionsplans zukünftig ab 55 dB(A) nachts berechnet.

Einhaltung Finanzdaten:	Einhaltung Personaldaten:	Einhaltung Leistungsziele:

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	211	320	-109	-34,1	292	386	386	0	386
investive Einnahmen	1.100	0	1.100	0,0	1.100	7.120	7.120	0	7.120
relevante Verrech./Erstatt.	25	0	25	0,0	25	25	25	0	0
Gesamteinnahmen	1.336	320	1.016	317,4	1.417	7.531	7.531	0	7.506
Personalausgaben	2.040	1.700	340	20,0	3.519	4.217	4.497	280	3.519
konsumtive Ausgaben	6.836	6.978	-142	-2,0	14.425	14.512	14.512	0	13.818
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	5.761	5.691	70	1,2	17.557	23.582	23.582	0	21.343
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	14.637	14.369	268	1,9	35.500	42.311	42.591	280	38.680
Saldo	-13.301	-14.049	748	-5,3	-34.083	-34.780	-35.060	-280	-31.174

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	13.280	12.010	11.520	20.610
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	289	235	54	1.557	1.412	145	3.300	2.913	387
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	289	235	54	1.557	1.412	145	3.300	2.913	387
Refinanzierte	79	48	31	483	288	195	1.000	606	394
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	368	283	85	2.040	1.700	340	4.300	3.519	781
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)									
Kernbereich	52,4	46,1	6,3	50,2	46,3	3,9	51,3	46,1	5,2
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	52,4	46,1	6,3	50,2	46,3	3,9	51,3	46,1	5,2
Refinanzierte	13,6	-	-	14,3	-	-	13,9	-	-
Abwesende	1,9	-	-	2,0	-	-	1,9	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,9	22,5	2,6
Beschäftigte über 55 Jahre	39,7	17,5	39,7
Frauenquote	44,9	50,0	43,6
Teilzeitquote	30,8	35,0	33,3
Schwerbehindertenquote	4,0	6,0	5,4

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Kompensationsflächen [HA]	4.540	5.200	-660	-12,7	5.200
Straßenbäume [ST]	69.000,000	69.000,000	0,000	0,0	69.000,000
Öffentliche Grünanlagen [HA]	1.014	1.014	0	0,0	1.014
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	19,000	19,000	0,000	0,0	19,000
Geschützte Flächen [HA]	10.147	24.000	-13.853	-57,7	12.000
Geförd. naturverträgl. bewirt. Flächen [HA]	4.324	3.000	1.324	44,1	3.000
Hochwasserschutz [%]	50,00	50,00	0,00	-	50,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Geförd. naturverträgl. bewirtsch. Fläche:

Die Planüberschreitung ergibt sich durch eine gestiegene Abgabe von Förderanträgen, was auf eine hohe Attraktivität der Förderprogramme und eine Erweiterung der Förderungsberechtigten zurückzuführen ist.

Einhaltung Finanzdaten:

Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	4.784	4.642	142	3,1	4.780	7.450	7.450	0	7.450
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	4.784	4.642	142	3,1	4.780	7.450	7.450	0	7.450
Personalausgaben	481	229	252	110,0	481	1.020	1.020	0	556
konsumtive Ausgaben	2.161	1.470	691	47,0	3.540	4.103	4.103	0	2.103
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	606	176	430	244,6	606	1.310	1.310	0	410
relevante Verrech./Erstatt.	35	0	35	0,0	178	178	178	0	0
Gesamtausgaben	3.284	1.875	1.409	75,1	4.805	6.611	6.611	0	3.069
Saldo	1.500	2.767	-1.267	-45,8	-25	839	839	0	4.381

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Refinanzierte	85	38	47	481	229	252	1.020	481	539
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	85	38	47	481	229	252	1.020	481	539
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)									
Kernbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Refinanzierte	16,1	-	-	15,3	-	-	15,7	-	-
Abwesende	2,0	-	-	2,0	-	-	2,0	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	9,1	22,5	4,6
Beschäftigte über 55 Jahre	31,8	17,5	31,8
Frauenquote	59,1	50,0	59,1
Teilzeitquote	31,8	35,0	31,8
Schwerbehindertenquote	17,4	6,0	13,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe [EUR]	1.683.070,00	1.800.000,00	-116.930,00	-6,5	3.000.000,00
Gesamtausgab. aus d.Wasserentnahmegebühr [EUR]	1.600.825,00	1.400.000,00	200.825,00	14,3	4.450.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Mehrausgaben aus der Abwasserabgabe und der Wasserentnahmegebühr sind durch die Rücklage gedeckt. Mehrausgaben aus der Wasserentnahmegebühr bewegen sich im 2.Q. 2013 durch Minderausgaben der Abwasserabgabe im Rahmen.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	1.126	2.188	-1.062	-48,5	5.062	5.077	1.977	-3.100	5.021
investive Einnahmen	108	100	8	7,9	108	200	200	0	200
relevante Verrech./Erstatt.	33	0	33	0,0	33	66	66	0	0
Gesamteinnahmen	1.267	2.288	-1.021	-44,6	5.202	5.343	2.243	-3.100	5.221
Personalausgaben	2.751	2.764	-13	-0,5	5.480	5.585	5.635	50	5.475
konsumtive Ausgaben	3.406	3.377	29	0,8	7.184	7.114	7.114	0	6.529
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	438	443	-5	-1,0	1.139	1.231	1.231	0	1.132
relevante Verrech./Erstatt.	20	12	8	67,0	46	46	46	0	24
Gesamtausgaben	6.615	6.596	19	0,3	13.848	13.976	14.026	50	13.160
Saldo	-5.348	-4.308	-1.040	24,2	-8.646	-8.633	-11.783	-3.150	-7.939

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	469	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	364	383	-19	2.294	2.314	-20	4.653	4.745	-92
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	364	383	-19	2.294	2.314	-20	4.653	4.745	-92
Refinanzierte	42	0	42	249	2	247	511	3	508
Nebentitel	31	36	-5	208	448	-240	580	732	-152
Insgesamt	437	419	18	2.751	2.764	-13	5.744	5.480	264
- dar.: Beihilfe/Nachvers	30	33	-3	212	421	-209	536	664	-128
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	81,6	87,3	-5,7	84,6	87,8	-3,2	83,1	87,2	-4,1
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	81,6	87,3	-5,7	84,6	87,8	-3,2	83,1	87,2	-4,1
Refinanzierte	9,1	-	-	9,1	-	-	9,1	-	-
Abwesende	9,7	-	-	8,1	-	-	8,9	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	8,0	22,5	7,8
Beschäftigte über 55 Jahre	32,1	17,5	31,3
Frauenquote	54,5	50,0	53,0
Teilzeitquote	27,7	35,0	27,0
Schwerbehindertenquote	16,1	6,0	15,3

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Diesem Produktbereich ist nur eine Produktgruppe zugeordnet.

Konsumtive Einnahmen:

Die konsumtiven Einnahmen werden unterjährig um EUR 1,1 Mio. unterschritten. Die Unterschreitung ergibt sich i.W. aus Mindereinnahmen bei den Werberechtskonzessionen. Im Jahresergebnis werden die konsumtiven Einnahmen aufgrund dieser Mindereinnahmen um rd. EUR 3,1 Mio. unterschritten.

Investive Einnahmen:

Im unterjährigen Ist - Planwertverlauf liegt das Ist um TEUR 8 über dem Planwert. Die Abweichung resultiert aus zweckgebundenen Ablösebeträgen nach der LBO.

Relevante Verrechnungen / Erstattungen Ausgaben:

Die Ausgaben für Verrechnungen / Erstattungen liegen unterjährig TEUR 33 über dem Planwert, was sich im Wesentlichen durch Zahlungen an den SWAH für die Weiterentwicklung des barrierefreien Stadtführers begründet.

Einhaltung Finanzdaten:

Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - Juni 2013					Jahresplanung 2013			
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll		vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag
	Tsd. EUR		%			Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	1.126	2.188	-1.062	-48,5	5.062	5.077	1.977	-3.100	5.021
investive Einnahmen	108	100	8	7,9	108	200	200	0	200
relevante Verrech./Erstatt.	33	0	33	0,0	33	66	66	0	0
Gesamteinnahmen	1.267	2.288	-1.021	-44,6	5.202	5.343	2.243	-3.100	5.221
Personalausgaben	2.751	2.764	-13	-0,5	5.480	5.585	5.635	50	5.475
konsumtive Ausgaben	3.406	3.377	29	0,8	7.184	7.114	7.114	0	6.529
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	438	443	-5	-1,0	1.139	1.231	1.231	0	1.132
relevante Verrech./Erstatt.	20	12	8	67,0	46	46	46	0	24
Gesamtausgaben	6.615	6.596	19	0,3	13.848	13.976	14.026	50	13.160
Saldo	-5.348	-4.308	-1.040	24,2	-8.646	-8.633	-11.783	-3.150	-7.939

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	469	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	Juni 2013			kumuliert Januar - Juni 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	364	383	-19	2.294	2.314	-20	4.653	4.745	-92
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	364	383	-19	2.294	2.314	-20	4.653	4.745	-92
Refinanzierte	42	0	42	249	2	247	511	3	508
Nebentitel	31	36	-5	208	448	-240	580	732	-152
Insgesamt	437	419	18	2.751	2.764	-13	5.744	5.480	264
- dar.: Beihilfe/Nachvers	30	33	-3	212	421	-209	536	664	-128
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	81,6	87,3	-5,7	84,6	87,8	-3,2	83,1	87,2	-4,1
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	81,6	87,3	-5,7	84,6	87,8	-3,2	83,1	87,2	-4,1
Refinanzierte	9,1	-	-	9,1	-	-	9,1	-	-
Abwesende	9,7	-	-	8,1	-	-	8,9	-	-

Personalstruktur	Jun 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	8,0	22,5	7,8
Beschäftigte über 55 Jahre	32,1	17,5	31,3
Frauenquote	54,5	50,0	53,0
Teilzeitquote	27,7	35,0	27,0
Schwerbehindertenquote	16,1	6,0	15,3

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Juni 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung